

Karikaturen-Sammlung

Zuerst eine auch dieses Jahr geltende Ansage (Karikatur im Dezember 2007 in „DIE LUPE“, Bezirkszeitschrift DIE LINKE Tempelhof-Schöneberg, veröffentlicht):



Und die dazu gehörigen Anweisungen:

Warnung an alle Teilnehmer von Jahresendveranstaltungen (24.12. – 31.12.):

Es wird gebeten, sich in Acht zu nehmen vor:

- herumfliegenden Geflügelknochen,
- Lawinen aus Geschenkpapier,
- schweren Marzipanvergiftungen und
- Zahnfüllungen aus Krokant und Nougat,
- vor auf dem Boden liegenden Spielsachen, insbesondere wenn sie rollen,
- sowie vor unsachgemäß gezündetem Sylvester-Feuerwerk!

Gegen Verleumdung

Die folgende Karikatur wurde angesichts der Verleumdungen in Buch und Film „Feuerherz“, im Eritreischen Befreiungskampf hätten Kindersoldaten gekämpft, gefertigt

DIE "KINDERSOLDATEN" ERITREAS: ABC-SCHÜTZEN!



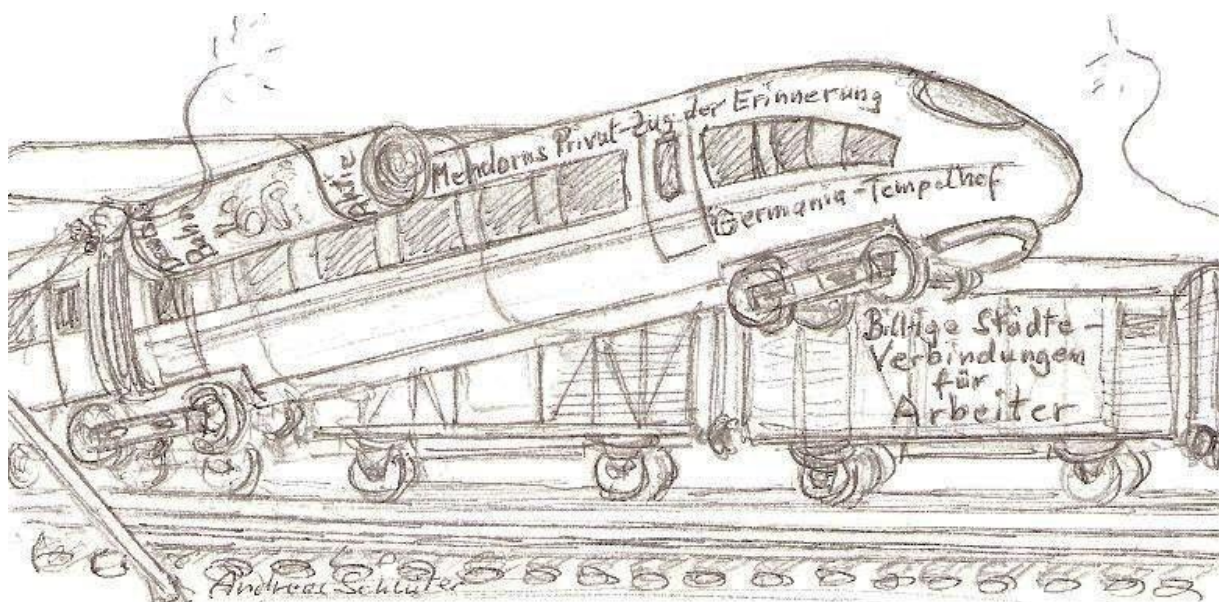
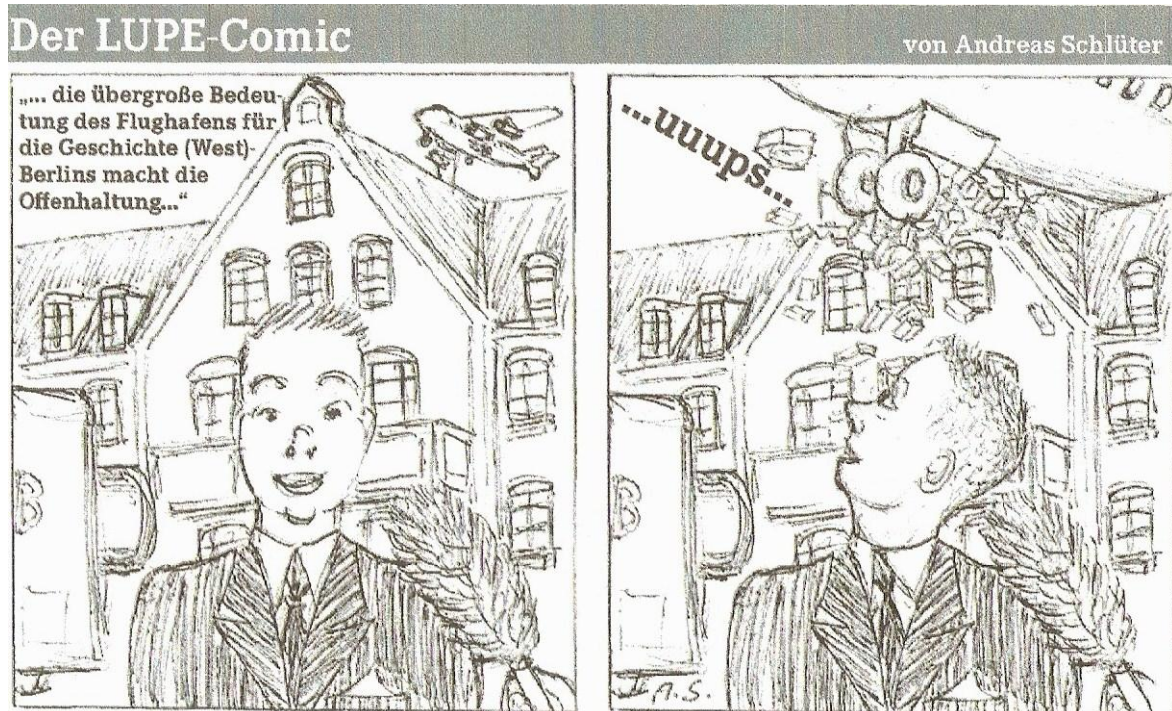
Die Hatz auf die Raucher (veröffentlicht in DIE LUPE)



Hee, Männecken, ham Se denn jaar keen Jewissen, seen
Se hier weet un breet een Schild, uff dem schteet: "Ro-
chen erloobt"?

Gegen den Wahnsinn

Im Sommer 2008 versuchte eine Bürgerinitiative aus CDU, FDP und sonstigen Kalte-Kriegs-Nostalgikern durch einen Volksentscheid den Wahnsinn des innerstädtischen Flugbetriebs auf dem Flughafen Tempelhof aufrecht zu erhalten. Zum Glück scheiterten sie an der Überzeugungskraft der Flughafengegner.



Bei der Bahn nennt man so ein "Abheben" eine unverzeihliche Entgleisung!

Zu obigen Karikatur: der damalige Bahnchef Mehdorn, dessen Konzern den „Zug der Erinnerung“ zum Andenken an die Bahntransporte in die KZs nach Kräften behindert hatte, machte sich in völlig

unangemessener Weise stark für die Offenhaltung des durch die Nazis als Flugplatz für die Wahnsinnshauptstadt „Germania“ (in die Berlin umbenannt werden sollte) vorgesehenen Flughafens Tempelhof.

Ein Hetzer legt los

Im Jahre 2008 hatte der „sozialdemokratische“ Hetzer Thilo Sarrazin sich erst einmal die HARTZ IV-Empfänger zum Ziele erkoren, die er mit „nützlichen“ Tipps wie dem warmen Pullover gegen Heizkosten und launigen Kochrezepten erniedrigte. Er brillierte dann mit der Behauptung, die vom Schicksal, genauer von der Wirtschaftsmacht gebeutelten würden eine Erhöhung ihrer Zuwendungen eh in Unterhaltungselektronik umsetzen (Karikatur in der LUPE veröffentlicht).

*Frohe Weihnachten vom Weihnachtsmann
des Jahres!*



**Wirklich ein intellektueller Weihnachtsmann, wer glaubt,
HARTZ IV-Empfänger hätten so viel, dass eine Erhöhung in
Unterhaltungselektronik umgesetzt werden könnte!**

Foto-Collage

Das Gaza-Massaker

Am Jahresbeginn 2009 bombten und schossen die israelischen Streitkräfte die hilflose Bevölkerung des Gaza-Streifens zusammen, nachdem Israel durch die permanente Verhinderung der palästinensischen Eigenstaatlichkeit recht hilflose Selbstbauraketen auf sich gezogen hatten. Da wäre dem Westen aber keine „Flugverbotszone“ in den Sinn gekommen!

Prinzip der Besatzung:

„Wenn du mir was tust, sehe ich mich zu einschneidenden Maßnahmen gezwungen!“

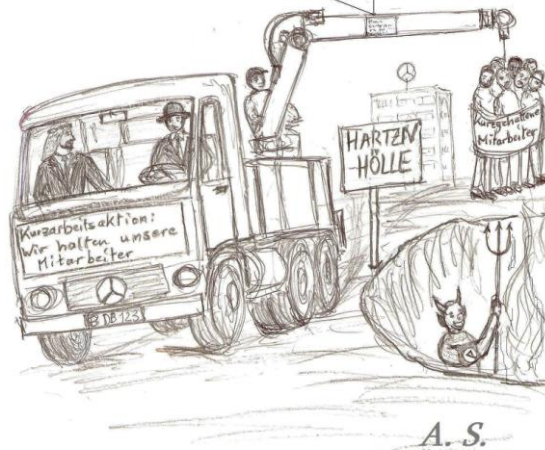


Der Crash und die Krise

Die Pläne der Regierung erschienen mir als sehr deutlich auf die nahenden Wahlen abgestimmt, wäre die Krise nicht relativ schnell „abgeflaut“, hätte diese Karikatur wohl prophetischen Charakter gehabt

**Kranarm
technisch geprüft:
bis zu den Wahlen**

TÜV



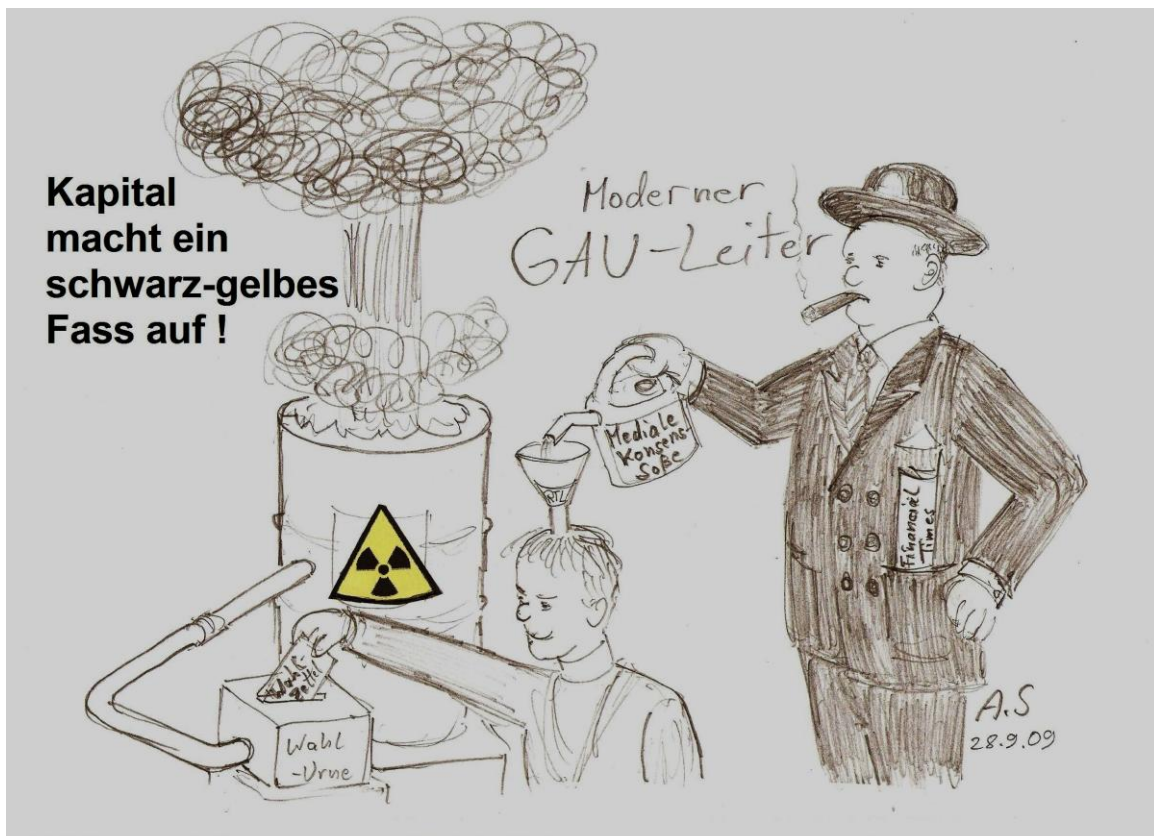
Die Wahnsinnstat von Winnenden und die Waffenlobby

Und, meine verehrten Damen und Herren, ich sage es ganz ehrlich: so etwas wie in Winnenden darf niemals wieder vorkommen!



Vorsicht, Schwarz-Gelb!

Die Bundestagswahlen 2009 brachten die Atom-Fetischisten-Koalition an die Regierung, die alsbald zum „Ausstieg aus dem Ausstieg“ schritt



Ein neuer (transatlantischer) Kriegsminister



Foto-Collage

Und zum „Ausstieg aus dem Ausstieg“
passte auch der schwarz-gelbe Weihnachtsmann

**schwarz-gelber
Weihnachtsmann:
"ist leider alles, was ich für
euch habe!"**



Aber auch zu Optimismus war ich fähig (Wünsche in der Dez.-LUPE 2009):

*Allen unseren Lesern sowie den Geplagten und
Entrechteten dieser Gesellschaft und
der Welt friedliche Weihnachten
und ein aufmüpfiges neues Jahrzehnt!*



Finanzkrise in Dubai

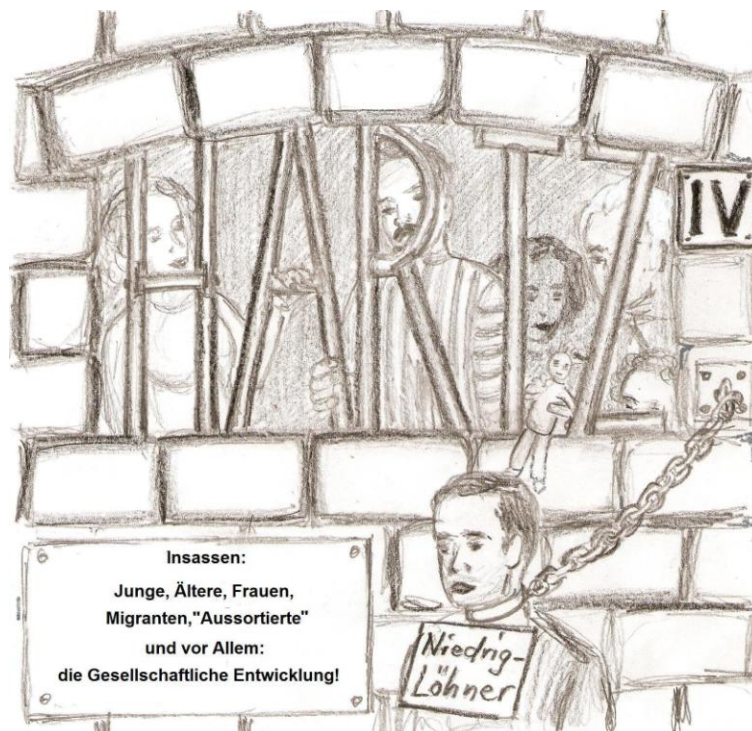


Da ging mir der Hut hoch

Im September 2010 „ehrte“ Bundeskanzlerin Merkel den Mohammed-Karikaturisten, der nun nicht wenige Anhänger des Islam mit seinen Werken schwer in der Seele getroffen hatte (<http://www.tagesspiegel.de/politik/merkel-ehrt-mohammed-karikaturisten/1929300.html>). In einer wütenden Aufwallung und mich an Prozesse wegen „Gotteslästerung“ und gegen „Sonntagsünder“ erinnernd, spürte ich das Bedürfnis, mich im Gegenzug auch an christlichen Glaubensbefindlichkeiten zu vergehen, in der Tat geschmacklos, bisher nicht veröffentlicht und hier nur mit Entschuldigung ehrbaren Christen wie Muslimen (Issa Ben Mariam) gegenüber geschehen



Der fortgesetzte Skandal des Umgangs mit ökonomisch Ausgegrenzten

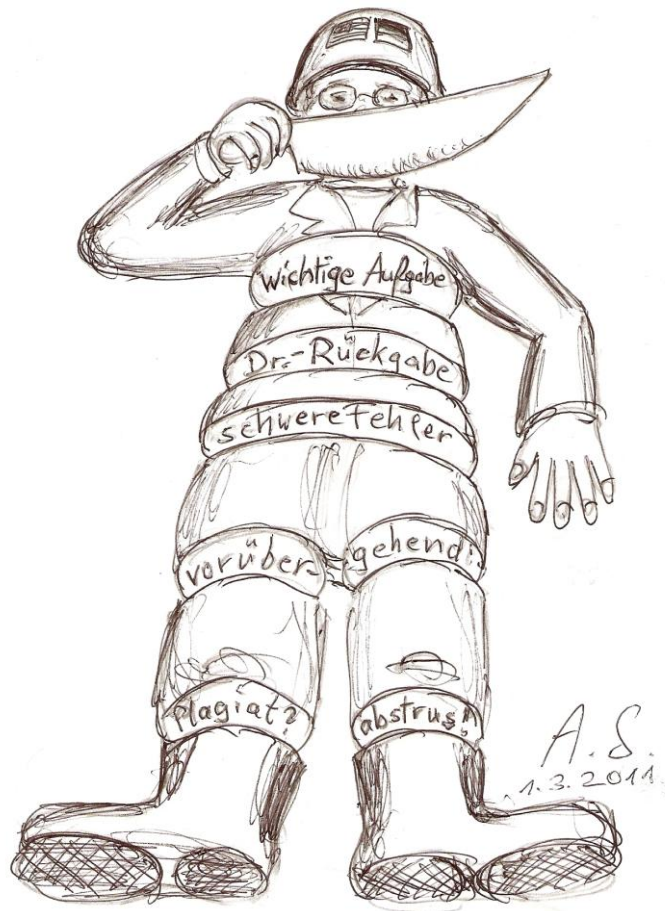


Ein scheibchenweiser Skandal



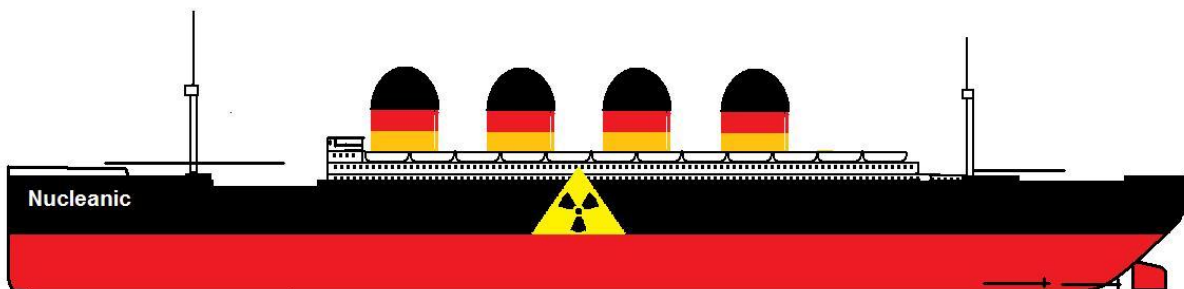
Der Doktorhut ist dann mal weg!





Wäre er doch besser gleich als „ganzer Mann“ zurückgetreten
Die Beine erscheinen nicht grundlos verkürzt (Lügen haben ja bekanntlich...)

Nach der Katastrophe von Fukushima



defintiv unsinkbar ?

Und rechtzeitig vor dem Wahlkampf in Baden-Württemberg



Die Druckentlastung (Moratorium): „reicht das, Norbert?“

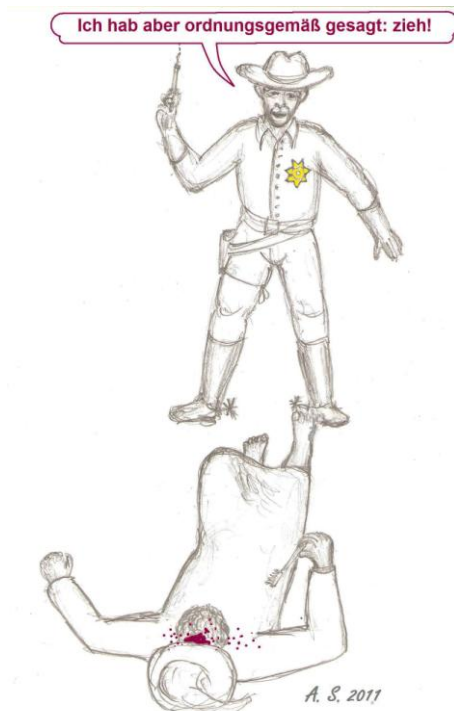
Bomben für „Demokratie“ und Enthaltung

Dann kam der Bürgerkrieg in Libyen in Gang und das Imperium mit seinen britischen und französischen Gehilfen erschlich sich eine „Flugverbotszone“ in der UNO, die in der Ausführung ihrem eigenen Namen Hohn sprach. Endlich einmal (abgesehen vom dann endlich stattfindenden „Ausstieg aus dem Ausstieg aus dem Ausstieg“) machte die schwarz-gelbe Regierung, des „transatlantischen U-Boots“ ledig, etwas fast Richtiges: sie enthielt sich bei der Abstimmung im Sicherheitsrat der Stimme. Und siehe da, erhebliche Teile der Unsozialdemokraten und der zur Kriegspartei gemauserten Grünen fielen über sie her!



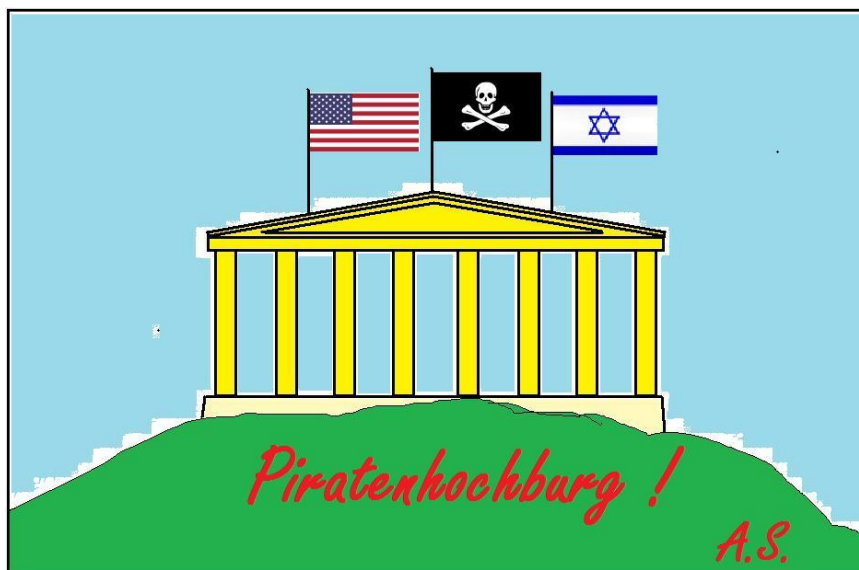
Die Herren haben´s gegeben, die Herren haben´s genommen

Osama Bin Laden, weitgehend das Produkt des Imperiums, wurde, nachdem er demselben gute Dienste geleistet hatte, im Mai 2011 dann zuerst angeblich in Gegenwehr „ausgeschaltet“

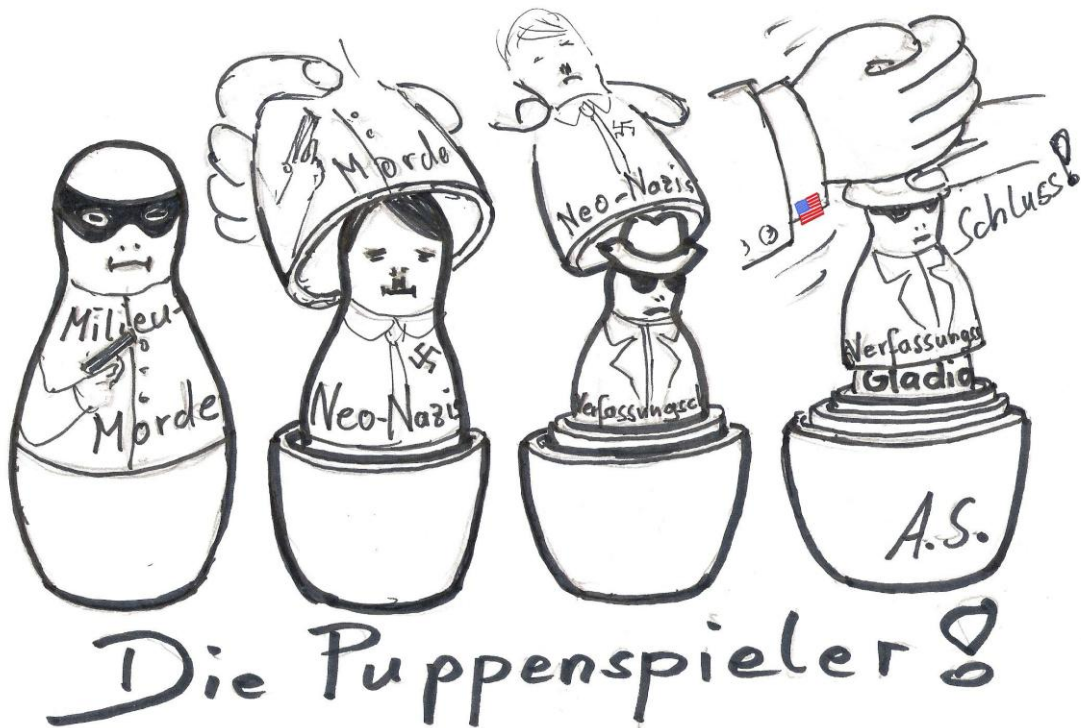


Piratenhochburg Griechenland

In einer unglaublichen wie völkerrechtswidrigen Aktion haben die Behörden Griechenlands, das sich fraglos durch seine prekäre finanzielle Situation im Zustand besonderer Erpressbarkeit befindet, im Sommer das Auslaufen der Gaza-Flottille, die die völkerrechtswidrige Blockade des Gazastreifens durchbrechen wollte, am Auslaufen gehindert.



„unabhängiger“ Rechtsterror oder die „Strategie der Spannung“ (Gladio)?

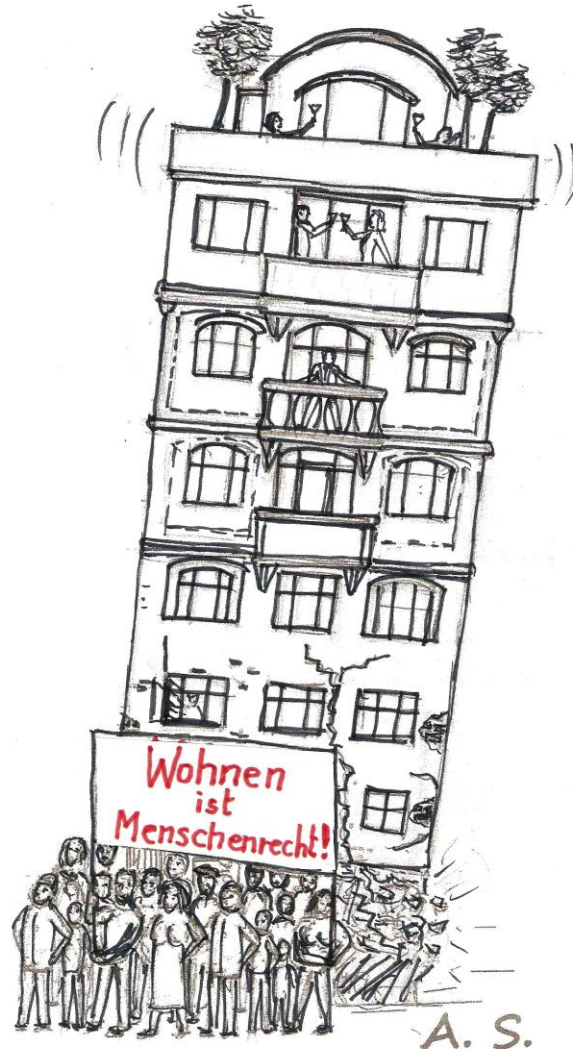


Er meldet sich zurück, der Lügenbaron!



Ein sozialer Skandal

Viele Menschen können sich mit Hungerlöhnen oder als Insassen der HARTZ IV-Hölle keine ordentlichen Wohnungen mehr leisten bzw. sind mit Zwangsumzügen bedroht!



Dauernde Missachtung sozialer Belange
kann eine Gesellschaft ins Wanken bringen

Andreas Schlüter

Hinweis:

Bei Verbleiben aller Rechte bei mir sind die Karikaturen zum privaten Gebrauch freigegeben

Tipp: man kann sie ausdrucken, auf einen Bastelkalender kleben und hat ein preisgünstiges
Weihnachtspräsent!